

31. Mai 2024

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR

Medienmitteilung

UBS schliesst Fusion der UBS AG und der Credit Suisse AG ab

Zürich, 31. Mai 2024 – Die UBS Group AG gibt heute den Abschluss der Fusion zwischen der UBS AG und der Credit Suisse AG bekannt. Die tatkräftige Unterstützung der Aufsichtsbehörden weltweit ermöglichte den Vollzug der Fusion innerhalb des erwarteten Zeitrahmens.

Die Credit Suisse AG wurde heute aus dem Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht und existiert nun nicht länger als separate Rechtseinheit. Sämtliche Rechte und Pflichten der Credit Suisse AG sind damit auf die UBS AG übergegangen, einschliesslich aller ausstehenden Anleihen der Credit Suisse AG.

Die Fusion ermöglicht die schrittweise Migration von Kunden und Geschäftsaktivitäten der Credit Suisse auf integrierte Plattformen von UBS gemäss den geschäfts-, kunden- und produktspezifischen Anforderungen. Obwohl Credit Suisse AG-Kunden mit der Fusion UBS AG-Kunden geworden sind, werden sie während einer Übergangsphase weiter über bestehende Plattformen und Tools der Credit Suisse mit UBS interagieren, sofern nicht ausdrücklich anderweitig mitgeteilt.

UBS Group Chief Executive Officer Sergio P. Ermotti: «Heute haben wir einen wichtigen Meilenstein unserer Integration erreicht. Die Fusion unserer Stammhäuser ist eine wesentliche Voraussetzung für die Kundenmigration auf Plattformen von UBS. Zudem wird dadurch die nächste Phase der Kosten-, Kapital-, Finanzierungs- und Steuervorteile ab dem zweiten Halbjahr 2024 eingeleitet. In der Übergangsphase der operativen Konsolidierung werden wir uns weiterhin darauf konzentrieren, für unsere Kundinnen und Kunden da zu sein, unsere Strategie umzusetzen, in unsere Mitarbeitenden zu investieren und in den Gemeinschaften, in denen wir leben und arbeiten, als Pfeiler wirtschaftlicher Unterstützung zu agieren.»

Der Übergang zu einer einzigen Zwischenholdinggesellschaft (Intermediate Holding Company) in den USA ist für den 7. Juni 2024 geplant, und die Zusammenführung der Credit Suisse (Schweiz) AG und der UBS Switzerland AG wird nach wie vor für das dritte Quartal 2024 erwartet, jeweils vorbehaltlich der verbleibenden Genehmigungen durch die zuständigen Aufsichtsbehörden.

UBS Group AG und UBS AG

Kontakt für Medien

Schweiz: +41-44-234 85 00
UK: +44-207-567 47 14
Amerika: +1-212-882 58 58
APAC: +852-297-1 82 00

www.ubs.com/media

Hinweis betreffend zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Ad-hoc-Mitteilung enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», unter anderem Prognosen des Managements zur finanziellen Performance von UBS sowie Aussagen über erwartete Auswirkungen von Transaktionen und strategischen Initiativen in Bezug auf das Geschäft und die künftige Entwicklung von UBS sowie über Zielsetzungen oder Absichten zur Erreichung von Klima-, Nachhaltigkeits- und sonstigen sozialen Zielen. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen die Einschätzung, Erwartungen und Ziele von UBS zu den vorgenannten Themen widerspiegeln, können Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren die tatsächlich eintretenden Entwicklungen und Ergebnisse beeinflussen und dazu führen, dass diese wesentlich von den Erwartungen von UBS abweichen. Die geschäftlichen und finanziellen Ergebnisse von UBS könnten auch von anderen, in bisherigen und zukünftigen Berichten und Meldungen – u.a. an die US Securities and Exchange Commission (SEC) – identifizierten Faktoren nachteilig beeinflusst werden. Weitere Informationen zu diesen Faktoren finden sich in Dokumenten von UBS und Meldungen, die UBS bei der SEC eingereicht hat, inklusive der Risikofaktoren auf Formular 20-F für den Geschäftsbericht 2023 der UBS Group AG, eingereicht am 28. März 2024. UBS ist nicht verpflichtet (und lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung ab), ihre zukunftsgerichteten Aussagen aufgrund von neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder anzupassen.